

Systemanleitung für Handshalter IPROXX[®] SM/SM+/SMP



IPROXX® SM/SM+/SMP

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise.....	Seite 2
Verwendungszweck.....	Seite 3
Tastenbelegung IPROXX® SM.....	Seite 4
Funktion der Sperreinrichtung IPROXX® SM.....	Seite 4
Funktionsdiagramm IPROXX® SM.....	Seite 5
Funktion der Anzeige.....	Seite 5
Tastenbelegung IPROXX® SM+.....	Seite 6
Funktion der Sperreinrichtung IPROXX® SM+.....	Seite 6
Funktionsdiagramm IPROXX® SM+.....	Seite 7
Funktion der Anzeige.....	Seite 8
Tastenbelegung IPROXX® SMP.....	Seite 9
Funktion der Sperreinrichtung IPROXX® SMP.....	Seite 9
Funktionsdiagramm IPROXX® SMP.....	Seite 10
Funktion der Anzeige.....	Seite 11
Instandhaltung, Instandsetzung.....	Seite 12
Fehlertabelle.....	Seite 13
Reinigung, Entsorgung.....	Seite 14
EG - Konformitätserklärung.....	Seite 15

Allgemeine Hinweise

Diese Systemanleitung gilt nur für den Endproduktehersteller und nicht für den Endverbraucher, hierfür bedarf es einer gesondert detaillierten Bedienung-, bzw. Gebrauchsanleitung in Kombination mit dem kompletten Antriebssystem.



Hinweis: Halten Sie den Handschalter von **magnetischen** Gegenständen **und starken magnetischen Feldern** fern. Die integrierte Sperreinrichtung könnte versehentlich aktiviert oder deaktiviert werden.

Zur Gewährleistung der Erstfehlersicherheit können Sie die Antriebsbewegungen mit Hilfe der integrierten Sperreinrichtung sperren. Die Motorstromkreise werden dabei mittels elektromechanischer Schaltelemente unterbrochen.

- Drehen Sie den Sperrschalter in den Modus "Gesperrt"
- Überprüfen Sie die Sperrung durch Betätigung der entsprechenden Fahrtaste
- Sollte trotz Sperrung eine Fahrbewegung ausgeführt werden, muss der Handschalter ausgetauscht werden.

Hinweis bei Akkubetrieb

- beachten Sie folgenden Bedienhinweis, falls Sie zum Betrieb des Systems einen Akku benutzen.



Hinweis: Der Handschalter **IPROXX®** ist nach der Benutzung, dem Verfahren der Applikation (in den Drehschloss-Positionen  bzw. ), in den Spermodus (Drehlock-Position ) zurückdrehen. Dadurch wird eine schleichende Entladung des Systems bei angeschlossenem Akku vermieden

Allgemeine Symbolik Handschalterrückseite

-  Handschalter gesperrt (SM/SM+/SMP)
-  Handschalter freigegeben (SM/SM+/SMP)
-  Patientenfunktionen freigegeben (SM+/SMP)
-  Änderungsmodus für Pflegepersonal (SMP)

Verwendungszweck

Der Handschalter **IPROXX®** ist **vorgesehen** zum Anschluss an DEWERT-Antriebssteuerungen vom Typ CARE (L), HOSP (L), z. B. MCL, SGAG, etc.

Der Handschalter **IPROXX®** ist **nicht vorgesehen** für die Verwendung ...

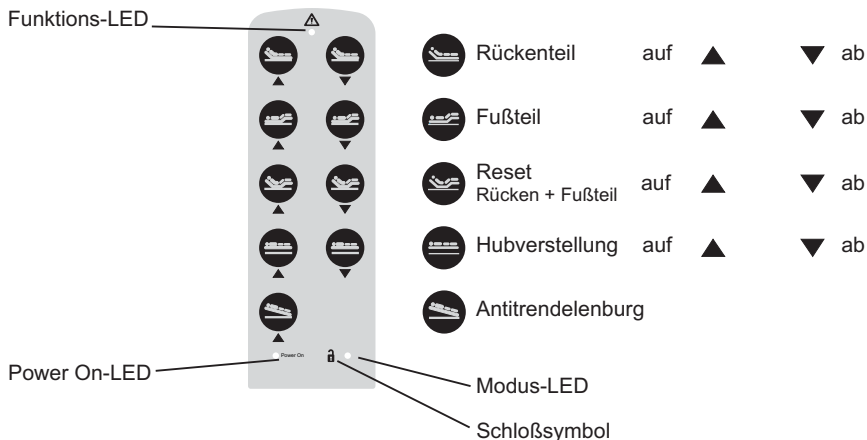
- in der Nähe von **Hochfrequenz-Chirurgiegeräten** und **Defibrillatoren**,
- in einer Umgebung, wo mit dem Auftreten von **entzündlichen** oder **explosiven** Gasen oder Dämpfen (z. B. Anästhetika) zu rechnen ist,
- in feuchter Umgebung, bzw. im Freien oder
- in Betten die in Waschstraßen gereinigt werden.

IPROXX® SM/SM+/SMP

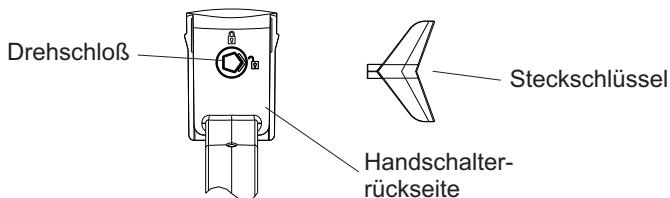
Handscharter IPROXX® SM

Tastenbelegung

Beispiel: Handscharter IPROXX® SM mit 9 Fahrtasten.



Handscharterrückseite IPROXX® SM



Funktion der Sperreinrichtung

Durch **Drehen des Steckschlüssels** auf der Rückseite des IPROXX® lassen sich **2 Modi freigeben bzw. sperren**.

- Zur Inbetriebnahme des Handscharters, verbinden Sie diesen mit einer **DEWERT-Steuerung**¹⁾ oder einem **DEWERT-Antrieb**¹⁾ mit integrierter Steuerplatine. Das Tastenfeld des eingesteckten Handscharters ist komplett **gesperrt** (Modus gesperrt). Die Modus-LED neben dem Schloß **leuchtet nicht**, die Power On-LED **leuchtet schwach**.
- Durch **Drehen des Steckschlüssels** lassen sich die Fahraktionen des Handscharters **freischalten**, diese sind verschieden je nach Ausführung (Modus freigegeben). Modus-LED neben dem Schloß **leuchtet grün**, die Power On-LED **leuchtet hell**.

¹⁾ Befragen Sie vorher Ihren Kundenbetreuer, um eventuelle Schäden an dem Produkt zu vermeiden.

Funktionsdiagramm IPROXX® SM

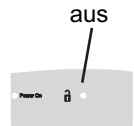
Inbetriebnahme

Verbinden Sie den Handschalter mit dem DEWERT-System.



Modus gesperrt

Drehen des Steckschlüssels auf , Handschalter ist komplett gesperrt.
Modus-LED **leuchtet nicht**, die Power On-LED **leuchtet schwach**.



Modus freigegeben

Drehen des Steckschlüssels auf , Fahrfunktionen des Handschalters sind freigeschaltet.
Modus-LED **leuchtet grün**, die Power On-LED **leuchtet hell**.



Funktion der Anzeigen

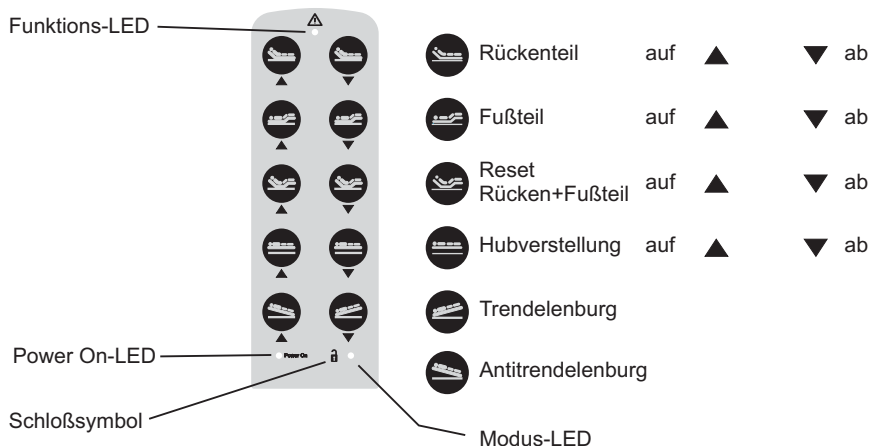
- | | |
|---------------|--|
| Funktions-LED | - LED leuchtet grün bei Tastendruck,
optische Anzeige der Erstfehlersicherheit. |
| Power On-LED | <ul style="list-style-type: none"> - LED leuchtet ständig bei anliegender Netz-/Akkuspannung - im Akkubetrieb (ohne anliegende Netzspannung)
LED leuchtet nur bei Tastendruck - mit Akkuladeschaltung
LED blinkt gelb bei Akku-Ladung
LED leuchtet ständig bei vollem oder nicht angeschlossenen Akku im Netzbetrieb. - ohne Akkuladeschaltung
LED leuchtet ständig bei anliegender Netzspannung |

IPROXX® SM/SM+/SMP

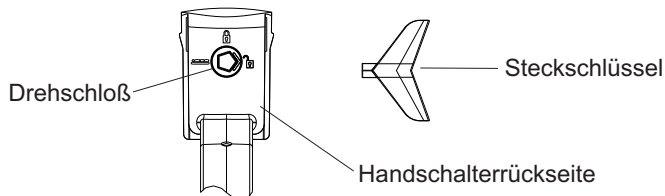
Handschalter IPROXX® SM+

Tastenbelegung

Beispiel: Handschalter IPROXX® SM+ mit 10 Fahrtasten.



Handschalterrückseite IPROXX® SM+



Funktion der Sperreinrichtung

Durch **Drehen des Steckschlüssels auf der Rückseite des IPROXX®** lassen sich **3 Modi freigeben bzw. sperren**.

- Zur Inbetriebnahme des Handschalters, verbinden Sie diesen mit einer **DEWERT-Steuerung**¹⁾ oder einem **DEWERT-Antrieb**¹⁾ mit integrierter Steuerplatine. Das Tastenfeld des eingesteckten Handschalter ist komplett gesperrt (🔒) (Modus gesperrt). Die Modus-LED neben dem Schloß **leuchtet nicht**, die Power On-LED **leuchtet schwach**.
- Durch **Drehen des Steckschlüssels** auf das Symbol (👤) (Patientenfunktion) lassen sich die Fahrfunktionen des Handschalters für den **Patienten** freischalten, diese sind verschieden je nach Ausführung (Modus Patient). Die Modus-LED neben dem Schloß **leuchtet grün**, die Power On-LED **leuchtet hell**.

¹⁾ Befragen Sie vorher Ihren Kundenbetreuer, um eventuelle Schäden an dem Produkt zu vermeiden

- Durch **Drehen des Steckschlüssels** auf das Symbol  lassen sich die Fahrfunktionen des Handschalters für das Pflegepersonal freischalten, diese sind verschieden je nach Ausführung (Modus freigegeben). Die Modus-LED neben dem Schloß **leuchtet gelb**, die Power On-LED **leuchtet hell**.

Funktionsdiagramm IPROXX® SM+

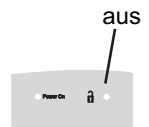
Inbetriebnahme

Verbinden Sie den Handschalter mit dem DEWERT-System.



Modus gesperrt

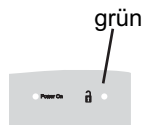
Drehen des Steckschlüssels auf , Handschalter ist komplett gesperrt. Modus-LED **leuchtet nicht**, die Power On-LED **leuchtet schwach**.



Modus Patient

Drehen des Steckschlüssels auf das Symbol  (Patientenfunktion), lassen sich die Fahrfunktionen des Handschalters für den **Patienten** freischalten.

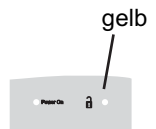
Modus-LED **leuchtet grün**, die Power On-LED **leuchtet hell**.



Modus freigegeben

Drehen des Steckschlüssels auf , Fahrfunktionen des Handschalters sind für das Pflegepersonal freigeschaltet.

Modus-LED **leuchtet gelb**, die Power On-LED **leuchtet hell**.



IPROXX® SM/SM+/SMP

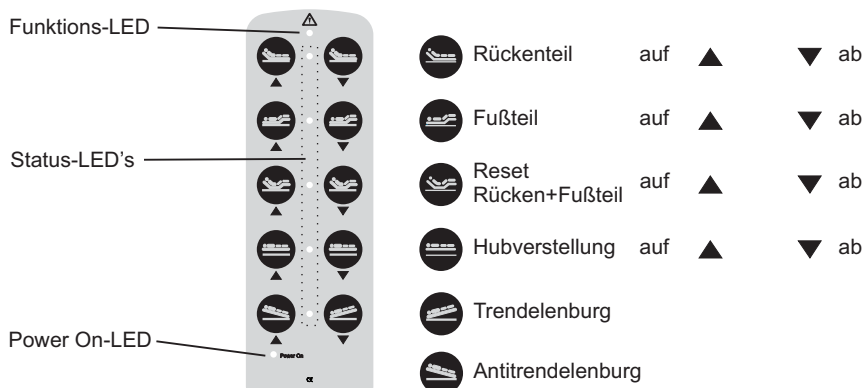
Funktion der Anzeigen

- Funktions-LED
- LED **leuchtet grün** bei Tastendruck, optische Anzeige der Erstfehlersicherheit.
- Power On-LED
- LED **leuchtet ständig** bei anliegende Netz-/Akkuspannung
 - **im Akkubetrieb** (ohne anliegende Netzspannung)
LED **leuchtet nur** bei Tastendruck
 - **mit Akkuladeschaltung**
LED **blinkt gelb** bei Akku-Ladung
LED **leuchtet ständig** bei vollem oder nicht angeschlossenen Akku im Netzbetrieb.
 - **ohne Akkuladeschaltung**
LED **leuchtet ständig** bei anliegender Netzspannung

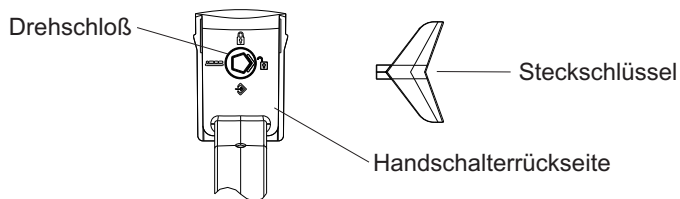
Handscharter IPROXX® SMP

Tastenbelegung

Beispiel: Handscharter IPROXX® SMP mit 10 Fahrtasten.



Handscharterrückseite IPROXX SMP



IPROXX® SM/SM+/SMP

Funktion der Sperreinrichtung

Durch **Drehen des Steckschlüssels auf der Rückseite des IPROXX®** lassen sich 4 **Modi** freigeben bzw. sperren.

- Zur Inbetriebnahme des Handschalters, verbinden Sie diesen mit einer **DEWERT-Steuerung**¹⁾ oder einem **DEWERT-Antrieb**¹⁾ mit integrierter Steuerplatine. Das Tastenfeld des eingesteckten Handschalters ist komplett gesperrt  (Modus gesperrt). Die Status-LED's zwischen den Fahrtasten **leuchten nicht**, die Power On-LED **leuchtet schwach**.
- Durch **Drehen des Steckschlüssels** auf das Symbol  lassen sich die Fahrfunktionen des Handschalters für das Pflegepersonal freischalten, diese sind verschieden je nach Ausführung (Modus freigegeben). Die Status-LED's zwischen allen Fahrtasten **leuchten gelb**, die Power On-LED **leuchtet hell**.
- Durch **Drehen des Steckschlüssels** auf das Symbol  (Programmierung) lassen sich die Fahrfunktionen des Handschalters für den **Patienten** programmieren (Modus Programmierung). Diese werden paarweise freigeschaltet bzw. gesperrt. **Programmieren:** Durch Drücken einer Fahrtaste (auf oder ab) wird das zugehörige Tastenpaar freigeschaltet bzw. gesperrt. **Leuchten** die Status-LED's zwischen den Fahrtasten **gelb**, ist die Funktion am IPROXX® freigeschaltet, die Power On-LED **leuchtet hell**.
- Durch **Drehen des Steckschlüssels** auf das Symbol  (Patientenfunktion) werden die programmierten Fahrfunktionen des IPROXX® für den **Patienten** freigeschaltet (Modus Patient). Die Status-LED's zwischen den jeweiligen Tastenpaaren **leuchten gelb**, wenn die Funktion **freigeschaltet** ist. Die Status-LED's **leuchten nicht**, wenn das Tastenpaar **gesperrt** ist. Die Power On-LED **leuchtet hell**.

¹⁾ Befragen Sie vorher Ihren Kundenbetreuer, um eventuelle Schäden an dem Produkt zu vermeiden

Inbetriebnahme

Verbinden Sie den Handschalter mit dem DEWERT-System.



Modus gesperrt

Drehen des Steckschlüssels auf , Handschalter ist komplett gesperrt.
Status-LED's **leuchten nicht**, die Power On-LED **leuchtet schwach**.



Modus freigegeben

Drehen des Steckschlüssels auf , Fahrfunktionen des Handschalters sind für das Pflegepersonal freigeschaltet.
Status-LED's **leuchten gelb**, die Power On-LED **leuchtet hell**.



Modus Programmierung

Drehen des Steckschlüssels auf  (Programmierung) und durch Drücken der jeweiligen Fahrtaste werden Fahrfunktionen am IPROXX® für den Patienten paarweise programmiert (freigeschaltet bzw. gesperrt).
Status-LED's der freigeschalteten Funktion(en) **leuchten gelb**, die Power On-LED **leuchtet hell**.



Modus Patient

Drehen des Steckschlüssels auf das Symbol  (Patientenfunktion), die programmierten Fahrfunktionen des IPROXX® werden für den **Patienten** freigeschalten bzw. gesperrt.
Status-LED's der freigeschalteten Funktionen **leuchten gelb**, Status-LED's der gesperrten Funktionen **leuchten nicht**, die Power On-LED **leuchtet hell**.

IPROXX® SM/SM+/SMP

Funktion der Anzeigen

- Funktions-LED - LED leuchtet grün bei Tastendruck, optische Anzeige der Erstfehlersicherheit.
- Power On-LED - LED leuchtet ständig bei anliegender Netz-/Akkuspannung
- **im Akkubetrieb** (ohne anliegender Netzspannung)
LED leuchtet nur bei Tastendruck
- **mit Akkuladeschaltung**
LED blinkt gelb bei Akku-Ladung
LED leuchtet ständig bei vollem oder nicht angeschlossenen Akku im Netzbetrieb.
- **ohne Akkuladeschaltung**
LED leuchtet ständig bei anliegender Netzspannung
- Status-LED (SMP) - LED's leuchten gelb, die zugehörigen Fahrtasten sind freigeschaltet.
- LED's leuchten nicht, die zugehörigen Fahrtasten sind gesperrt.

Instandhaltung - Instandsetzung

Führen Sie regelmäßig die Überprüfungen nach BGV A3 durch. Die Überprüfungen haben durch eine Elektrofachkraft zu erfolgen.

Als empfohlene Prüffrist gilt nach BGV A3: **6 Monate**.

Darüber hinaus prüfen Sie in kürzeren Abständen folgendes:

- **Regelmäßige Sichtprüfungen** auf Beschädigungen aller Art
Überprüfen Sie das Gehäuse auf Risse und Brüche, kontrollieren Sie die Anschlussleitung auf Quetschungen und Abscherungen, sowie die Zugentlastung mit Knickschutz insbesondere nach jeder mechanischen Belastung.
- **Regelmäßige Überprüfungen** der Ableitströme (durch Fachkraft).
- **Regelmäßige Funktionsprüfungen** des Handschalters.

Fehlertabelle zur Erkennung und Beseitigung Von Fehlern

Um Sie bei der Suche nach üblichen Fehlern und deren Beseitigung zu unterstützen, ist die nachstehende Tabelle entwickelt worden. Sollte ein Fehler auftreten, der nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Modus-LED/Status-LED leuchtet im gesperrten Zustand	- Fehler im Handschalter	- Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler
Modus-LED/Status-LED leuchtet nicht im freigeschalteten Zustand	- Fehler im Handschalter - Fehler in der Steuerung	- Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler
Es können keine Fahrbewegungen ausgeführt werden	- Handschalter ist gesperrt - Steuerung/Antrieb defekt - ggf. Sperreinrichtung prüfen - Spannungsversorgung überprüfen - Verbindungsleitungen überprüfen - Akku entladen oder nicht angeschlossen	- Handschalter mit Hilfe des Steckschlüssels freischalten
Funktions-LED leuchtet nicht bei Tastendruck (nur erstfehlersichere Steuerung/Antrieb)	- Steuerung/Antrieb oder Handschalter defekt	- Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler
Funktions-LED leuchtet immer (nur erstfehlersichere Steuerung/Antrieb)	- Steuerung/Antrieb defekt	- Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler
Power On-LED leuchtet nicht (Handschalter gesperrt, Ausnahme Akkubetrieb)	- Fehler im Handschalter	- Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler
Power On-LED leuchtet hell (Handschalter gesperrt)	- Fehler im Handschalter	- Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler

IPROXX® SM/SM+/SMP

Reinigung

Der **Handscharter IPROXX®** wurde so entworfen, dass er einfach zu reinigen ist. Insbesondere wird die Reinigung durch viele glatte Flächen begünstigt.

- 1 Ziehen Sie vor Beginn der Reinigung das Handscharterkabel vom Antrieb/Steuerung!
- 2 Reinigen Sie den Handscharter IPROXX® mit einem feuchten Tuch.
- 3 Achten Sie darauf, bei der Reinigung die Verbindungsleitung nicht zu beschädigen.

Reinigen Sie den Handscharter nie in einer Waschstraße oder mit einem Hochdruckreiniger und vermeiden Sie das Eindringen von Flüssigkeiten. Schäden am Handscharter sind nicht auszuschließen

Verwenden Sie **keine Lösungsmittel** wie **Benzin, Alkohol** oder Ähnliches.

Entsorgung

Der Handscharter **IPROXX®** enthält Elektronikbauteile, Kabel, Metalle, Kunststoffe usw. Das Produkt ist gemäß den geltenden Umweltvorschriften des jeweiligen Landes zu entsorgen. Informationen erteilt in so weit auch:

Die Entsorgung des Produkts unterliegt in Deutschland dem Elektro-G, international der EU-Richtlinie 2002/95/EG (RoHS ab dem 01.07.2006) und Richtlinie 2011/65/EU (RoHS ab 03.01.2013) oder den jeweiligen nationalen Gesetzgebungen. (Das Produkt unterliegt nicht der EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE) und deren Ergänzung EU-Richtlinie 2003/108/EG.)

Der Handscharter IPROXX® darf nicht in den Hausmüll gelangen!



EG-Erklärungen

EG-Konformitätserklärung

Nach Anhang IV der EG-EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Nach Anhang VI der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Der Hersteller:

**DewertOkin GmbH
Weststraße 1
32278 Kirchlegern
Deutschland - Germany**

erklärt hiermit, dass das Produkt

IPROXX[®] mit DEWERT-Antriebssystem

die Anforderungen folgender EG-Richtlinien erfüllt:

**Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
RoHS-Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des
Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter
gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten**

Angewendete Normen:

- EN 55014-1/A1:2009
- EN 55014-2/A2:2008
- EN 61000-3-2/A2:2009
- EN 61000-3-3:2008
- EN 62233:2008
- EN 1970/A1:2005, Abschn. 5.12

Konstruktive Änderungen, die Auswirkungen auf die in der Systemanleitung angegebenen technischen Daten und den bestimmungsgemäßen Gebrauch haben, die Steuerung also wesentlich verändern, machen diese Konformitätserklärung ungültig!

Kirchlegern, den 10. Februar 2013



Sascha Koltzenburg
Abteilungsleiter Konstruktion & Entwicklung

DewertOkin GmbH
Weststraße 1
32278 Kirchlingern, Germany
Tel: +49 (0)5223/979-0
Fax: +49 (0)5223/75182
<http://www.dewertokin.de>
Info@dewertokin.de